

Sickingen-Gymnasium Landstuhl



Elternbrief Nr. 3 im Schuljahr 2011-12

Februar 2012

1. Personalia
2. Termine und Vorankündigungen
3. Unterrichtsverteilung und Epochalunterricht
4. Jugendmedienschutz am Sickingen-Gymnasium
5. Französisches Theater am Sickingen-Gymnasium
6. Sprechstunden der Lehrerinnen und Lehrer
7. Zurücktreten nach § 41, Versetzung nach § 72 der Schulordnung
8. Hinweise zum Verlassen des Schulgeländes
9. Hausaufgabenkonzept
10. Mediation am Sickingen-Gymnasium
11. Schulfest
12. Jahresbericht
13. Fahrtkosten, Hinweis an die Eltern unserer Schüler in den 10. Klassen
14. Schulbuchausleihe nach § 70 des Schulgesetzes
15. Der Förderverein des Sickingen-Gymnasiums stellt sich vor Empfangsbestätigung

Sehr geehrte Eltern,

das 2. Schulhalbjahr hat begonnen und wir möchten Sie über personelle Veränderungen, wichtige Termine und besondere Ereignisse informieren.

Wir wünschen Ihnen alles Gute und Ihren Kindern ein erfolgreiches 2. Halbjahr.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in cursive script that reads "A. Meiswinkel".

A. Meiswinkel
(Schulleiterin)

1. Personalia

Zum Ende des 1. Halbjahres sind die Vertretungsverträge von Herrn **Hammerschmidt** und Herrn **Bauer** ausgelaufen. Beiden Kollegen danke ich recht herzlich für ihre Bereitschaft, während des laufenden Schuljahres Vertretungsunterricht für erkrankte Kollegen zu übernehmen. Sie haben uns damit sehr geholfen. Für die Zukunft wünsche ich ihnen alles Gute.

Im November hat Frau **Scheinost** ihren Mutterschutz angetreten. Kurz darauf wurde ihre kleine Tochter Constanze geboren. Wir gratulieren Familie Scheinost recht herzlich. Den Unterricht von Frau Scheinost haben Frau Dr. Woesner und Frau **Frye** (Englisch) übernommen. Frau Fries Vertretungsvertrag wird allerdings Ende April auslaufen, da dann ihr Referendariat beginnen wird. Wir bemühen uns, Ersatz zu finden.

Am 16.01.2012 hat der Erziehungsurlaub von Herrn **Wettmann** begonnen. Herr Wettmann ist Vater seiner kleinen Tochter Antonia geworden. Auch der Familie Wettmann gratulieren wir recht herzlich. Wir freuen uns, dass **Frau Ewaiwi** (Sport) und **Herr Steinhauser** (Sport) teilweise den Sportunterricht von Herrn Wettmann übernommen haben. Der restliche Unterricht von Herrn Wettmann ist auf das Kollegium aufgeteilt worden. Leider musste in einigen Klassen der Chemieunterricht gekürzt werden. Für Frau **Teeselink** hat ebenfalls der Mutterschutz begonnen. Einen Teil ihres Unterrichts hat **Herr Galm** (Biologie, Mathematik, Naturwissenschaften) übernommen.

Im 2. Halbjahr wird **Frau Buhles** (Bildende Kunst) bei der Versorgung des Kunstunterrichts aushelfen.

Ich freue mich, dass im Dezember **Herr Dick** kommissarisch zum stellvertretenden Schulleiter bestellt worden ist. Damit ist nach langer Vakanz die Stelle wieder besetzt. Ich gratuliere Herrn Dick recht herzlich. Aufgrund der neuen Aufgaben musste Herr Dick zwei Lerngruppen abgeben.

Des Weiteren ist die Neueinstellung von **Herrn Becker** (Physik, Musik) sehr erfreulich für uns.

Alle neuen Kolleginnen und Kollegen heißen wir an unserer Schule herzlich willkommen.

2. Termine und Vorankündigungen

2. Halbjahr

Mo.	30.01.12	Unterricht nach dem neuen Stundenplan!
Mo. - Fr.	30.01. - 03.02.12	MSS 13: Uni-Projekt und Berlinfahrt (03.02.12 – Präsentation der Uni-Projekte in der Aula)
Mi.	01.02.12	13.30 Uhr: Einweihung neue Räume
Fr.	03.02.12	Elternsprechnachmittag von 15.00 – 19.00 Uhr (Raumverteilung nach Plan)
Mo.	06.02.12	Festlegung des Themas einer Facharbeit in MSS 12 (spätester Termin)
Mo.	06.02.12	Information sowohl für unsere als auch für externe Schülerinnen u. Schüler, welche die Oberstufe besuchen möchten, und deren Eltern durch den MSS-Leiter (19.00 Uhr, Aula)
Di.	09.02.12	Besuch aus Sarreguemines am SGL (für einige Schülerinnen und Schüler des 9. Jahrgangs)
Fr.	10.02.12	MSS-Fächerwahl in den 10. Klassen
Mo. + Di.	13. + 14.02.12	Anmeldung von externen Schülern für die MSS 11 des Schuljahres 2012/2013
Mi.- Fr.	15. – 17.02.12	Anmeldung für die 5. Klassen des Schuljahres 2012/2013 Mi: 9.00-12.00 Uhr und 14.00-15.00 Uhr; Do.: 9.00 -12.00 Uhr und 14.30 - 17.30 Uhr Fr.: 9.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 15.00 Uhr
Fr.	17.02.12	Ausgleichstag zum Infotag
Mo.	20.02.12	Rosenmontag (beweglicher Ferientag)
Di.	21.02.12	Fastnachtsdienstag (beweglicher Ferientag)

Do.	23.02.12	Sitzung des Schulbuchausschusses betr. Einführung von Schulbüchern, 13.15 Uhr in Raum 114
So. - Sa.	26.02. - 03.03.12	Skifahrt der Klassen 8a/b: So., 26.02.12, 8.00 Uhr bis Sa., 3.03.12, 18.00 Uhr
Mo	27.02.12	Elternabend Jugendmedienschutz um 19 Uhr in der Aula
Mi.	29.02.12	<ul style="list-style-type: none"> Gottesdienst für die Abiturientinnen und Abiturienten in der ev. Stadtkirche von 8.30-9.30 Uhr Ausgabe der Zeugnisse an die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufe 13 und Bekanntgabe der Ergebnisse der schriftlichen Abiturprüfung in der Aula ab 9.45 Uhr
Mi.	29.02.12	19.00 Uhr, Aula, Vortrag von Herrn Hammerschmidt für die Klassenstufen 10,12 und Interessierte zum Thema: „Die Nachkriegskarriere des Schlächters von Lyon“
Fr. - Fr.	02.03. - 09.03.12	Skifahrt der Klassen 8c/d: Fr., 2.03.12, 23.30 Uhr bis Fr., 9.03.12, 18.00 Uhr
Fr	bis 02.03.12	Benennung des 4. Prüfungsfaches für die mündliche Abiturprüfung
Do.	08.03.12	MSS 11 (gesamte Jahrgangsstufe) 19.30 Uhr, Pfalztheater: Nathan der Weise
Mi.	14.03.12	VERA 8 Mathe -> 8a, 8b, -> AULA (1./2. Stunde)
Do. + Fr.	15.03. + 16.03.12	Mündliche Abiturprüfung
Mo.	19.03.12	Känguru-Wettbewerb, Klassenstufe 6
Fr.	23.03.12	Entlassungsfeier der Abiturientinnen und Abiturienten, 16.00 Uhr, Stadthalle
Di.	27.03.12	Einsichtnahme in die schriftlichen Abiturarbeiten von 8.00 – 10.30 Uhr (nach Plan)
Mo.	26.03.12	Finale Jugend debattiert im Filmsaal
Mo.	26.03.12	Schülerinfo für die 8. Klassen über die 3. Fremdsprache (6. Std.)
Di.	27.03.12	Informationsabend über die 2. Fremdsprache für die Eltern derjenigen Fünftklässler, die Englisch als 1. Fremdsprache haben (19.00 Uhr, Aula) - Empfehlung an die Klassenleiter, einen Elternabend anzuschließen!
Di.	27.03.12	Informationsabend 8. Klassen über die 3. Fremdsprache, 19.30 Uhr im Filmsaal - Empfehlung an die Klassenleiter, einen Elternabend anzuschließen
Mi.	28.03.12	Französisches Theater für die Klassen 8-12 (2. und 3. Stunde) in der Aula
Mi.	28.03.12	Freiwilliges Zurücktreten in die nächstniedere Klassenstufe für Schüler u. Schülerinnen der Klassen 6 – 10 (siehe Amtsblatt 2009, S. 218)
Mi.	28.03.12	Unterrichtsschluss nach der 4. Std.;
Do. - Fr.	29.03. – 13.04.12	Osterferien

Mo.	16.04.12	Wiederbeginn des Unterrichts nach den Osterferien
Fr.	27.04.12	Vorführung und Besprechung des NS-Propaganda-Films für die 10. u. 12. Klassenstufe (Aula)
Fr.	04.05.12	Abimesse in Karlsruhe (MSS 12)
Mo.	14.05.12	Gesamtkonferenz
Do.	17.05.12	Christi Himmelfahrt
Fr.	18.05.12	beweglicher Ferientag
Mo.	21.05.12	Informationsabend zur Berufs- und Studienorientierung für Schüler u. Schülerinnen der 8. Klassen sowie deren Eltern (19.00 Uhr, Aula): Aktivitätenübersicht, Betriebspraktikum, Berufswahlpass
Do.	24.05.12	Redaktionsschluss für den Jahresbericht
Mo.	28.05.12	Pfingstmontag
Mi.	06.06.12	Einführung des Berufswahlpasses 8a/b: 1. u. 2. Stunde 8 c/d: 3. u. 4. Stunde
Do.	07.06.12	Fronleichnam
Fr.	08.06.12	beweglicher Ferientag
Mo.	11.06.12	Zeugnisausgabe 6. Klassen mit eventueller Schullaufbahneempfehlung
Mi.	13.06.12	Schulkonzert um 19.00 Uhr in der Aula
Fr.	15.06.12	Schulfest
Fr.	15.06.12	„Kennenlerntag“ für die Schülerinnen und Schüler der künftigen 5. Klassen, 15.00 Uhr

Mi. + Do.	20.06.+ 21.06.12	Fahrradturnier der 5. Klassen
Mi. - Do.	20.06. - 28.06.12	Studienfahrten 12
Sa. - Sa.	23.06. – 30.06.12	Frankreichfahrt (Achtung: jeweils samstags Hin- u. Rückfahrt!!!)
Fr.	22.06.12	Schulfest ab 12.00 Uhr
Fr.	22.06.12	Abgabe der ausgeliehenen Schulbücher – 10. Klassen
Mo.	25.06.12	BIZ-Besuche und Stammkursprojekte der MSS 11
Mo.	25.06.12	Schulentlassung für Schulabgänger der Sek I (beim Verlassen der allgemeinbildenden Schulen)
Mo - Do.	25.06. - 28.06.12	Schulfahrten der 10. Klassenstufen
Di.	26.06.12	- BIZ-Besuche und Stammkursprojekte der MSS 11
Di.	26.06.12	Wandertag
Mi.	27.06.12	Abgabe der ausgeliehenen Schulbücher –5., 6. und 7. Klassen
Do.	28.06.12	Schulbuchbasar ab 13.00 Uhr
Do.	28.06.12	Abgabe der ausgeliehenen Schulbücher – 8. und 9. Klassen sowie MSS 11
Fr.	29.06.12	<ul style="list-style-type: none"> ▪ 2. Stunde Wahl des Schülersprechers/der Schülersprecherin ▪ 4. Std. Klassen- und Stammkursleiterstunde mit Zeugnisausgabe am Ende der Stunde ▪ Abgabe der Kursbücher bei Frau Brill
Mo. - Fr.	02.07. – 10.08.12	Sommerferien
Mo.	13.08.12	Beginn des Unterrichts nach Plan

3. Informationsveranstaltung Jugendmedienschutz

Am Montag, dem 27.02.2012, findet um 19 Uhr im Rahmen des Jugendmedienschutzes eine Informationsveranstaltung in der Aula des Sickingen-Gymnasiums statt. An dieser Veranstaltung werden Referenten der bekannten europäischen Initiative **klicksafe.de**, sowie die Landtagsabgeordnete **Margit Mohr** teilnehmen. Alle interessierten Eltern sind hierzu herzlich eingeladen.

4. Unterrichtsverteilung und Epochalunterricht

In diesem Schuljahr gibt es lediglich im 7. Jahrgang Epochalunterricht. Im ersten Halbjahr wurde in allen Klassen Erdkunde unterrichtet. Im zweiten Halbjahr findet dieser Erdkundeunterricht nicht mehr statt. Stattdessen unterrichtet Herr Becker in allen 7. Klassen im zweiten Halbjahr Physik. Zu Beginn des Schuljahres wussten wir noch nicht, dass dieser Physikunterricht stattfinden kann. Nur aufgrund der Neueinstellung von Herrn Becker kann dieser Unterricht erteilt werden. Aus diesem Grunde war in der Schulbuchliste für den 7. Jahrgang kein Physikbuch aufgeführt. Die Kinder, die in diesem Schuljahr die Schulbücher ausgeliehen haben, erhalten diese von der Schule. Für die übrigen Kinder müssen die Bücher angeschafft werden. Sie werden dann bis einschließlich 10. Klasse verwendet. Herr Becker wird den Schülerinnen und Schülern Verlag und ISBN-Nr. nennen.

5. Französisches Theater am Sickingen-Gymnasium

Am 28.03.2012 (letzter Schultag vor den Osterferien) wird am Sickingen-Gymnasium ein Gastspiel der Theatergruppe THEATRE ANIMA aufgeführt. Das Stück über Molière wird in zwei unterschiedlichen Versionen – angepasst an das jeweilige Sprachniveau – dargeboten und ist für die Französischschülerinnen und –schüler ab der Jahrgangsstufe 8 ver-

pflichtend. Die Kosten liegen bei ca. 5 € pro Schüler. Die jeweiligen Französischlehrkräfte werden die Schülerinnen und Schüler im Vorfeld über den genauen Ablauf an diesem Vormittag informieren.

6. Sprechstunden der Lehrkräfte

Die Lehrkräfte sind nach vorheriger Anmeldung bis zu den Osterferien zu folgenden Zeiten im Lehrerzimmer zu erreichen. Nach den Osterferien wird es neue Sprechstundenzeiten geben, die Sie dann im Sekretariat erfragen können und auf der Homepage finden.

<u>Schulleitung:</u>		Herr Pallmann	Di. 4. Std.
Frau Meiswinkel	n .V.	Frau Rausch	Fr. 4. Std.
Herr Dick	n .V.	Herr Rettig	Mo. 5. Std.
Herr Roth	n. V.	Herr Rippel	Mo. 4. Std.
		Frau Rohnstock	Mi. 4. Std.
Frau Andre	Fr. 3. Std.	Frau Schmidt, M. S.	Mi. 3. Std.
Frau Asel	Di. 4. Std.	Herr Schmitt	Di. 2. Std.
Frau Becker, E.	Do. 5. Std.	Herr Schulte	Mo. 4. Std.
Herr Becker, M.	Mi. 6. Std.	Frau Schuster	Di. 3. Std.
Herr Bertsch	Do. 6. Std.	Frau Voigt	Di. 3. Std.
Herr Böhlke	Di. 4. Std.	Frau Welsch	Do. 4. Std.
Frau Brill	Di. 3. Std.	Herr Wild	Di. 5. Std.
Herr Buhl	Fr. 3. Std.	Frau Wild-Lumma	Fr. 4. Std.
Herr Burkart	Di. 3. Std.	Frau Dr. Woesner	Mo. 3. Std.
Frau Dammann	Do. 3. Std.	Frau Wolf	Di. 4. Std.
Herr Fischer	Mo. 6. Std.	Frau Zahler	Fr. 3. Std.
Herr Freudenberg	Di. 3. Std.		
Frau Girisch	Di. 4. Std.	<u>Vertretungslehrer:</u>	
Frau Göller	Di. 4. Std.	Herr Barkowski	Mo. 6. Std.
Herr Göller	Mi. 4. Std.	Frau Buhles	n. V.
Frau Graff	Mi. 4. Std.	Frau Dr. Emmert	Do. 4. Std.
Frau Groß, M.	Mi. 2. Std.	Frau Ewaiwi	n. V.
Herr Groß, R.	Di. 5. Std.	Herr Frisch	Mo. 5. Std.
Herr Hauer	Mi. 3. Std.	Frau Frye	n. V.
Frau Heckmann	Di. 4. Std.	Herr Galm	n. V.
Frau Heist	Do. 2. Std.	Herr Klein	Mo. 5. Std.
Frau Hülsewede	Do. 6. Std.	Herr Panagiotopoulos	n. V.
Herr Jacobs	Di. 3. Std.	Frau Rehbein	Mi. 3. Std.
Frau Jatzko	Di. 5. Std.	Herr Schillo	Do. 3. Std.
Herr Jung	Fr. 3. Std.	Herr Schneider	n. V.
Herr Dr. Kiehl	Mo. 2. Std.	Herr Steinhauser	n. V.
Frau Kiehlborn-Neßelr.	Mo. 4. Std.	Frau Weidler	Di. 4. Std.
Herr Kilburg	Do. 5. Std.		
Frau Kirch	Do. 4. Std.	<u>Referendare:</u>	
Herr Klees	Mo. 3. Std.	Frau Heber	Do. 4. Std.
Frau Kerner	Di. 4. Std.	Herr Kopp	Fr. 4. Std.
Frau Dr. Kolbe	Fr. 3. Std.	Frau Krauß	Di. 3. Std.
Frau Leppla	Do. 4. Std.	Frau Oster	Do. 3. Std.
Herr Lieser	Fr. 4. Std.	Frau Stucky	Mo. 4. Std.
Herr Loré	Do. 4. Std.	Frau Welsch	Fr. 2. Std.
Herr Loth	Fr. 4. Std.		
Herr Neukirch	Mi. 3. Std.		
Frau Nikolaus	Fr. 2. Std.		
Frau Nußbaum-Lenn.	Fr. 3. Std.		

7. Zurücktreten nach § 44 und Versetzung nach § 71 der SchO

Vorsorglich machen wir darauf aufmerksam:

§ 44: Freiwilliges Zurücktreten

„(1) Aus wichtigem Grund, insbesondere bei längerer Krankheit während des Schuljahres, bei Schulwechsel infolge Änderung des Wohnsitzes, bei besonderen Schwierigkeiten in der Entwicklung oder in den häuslichen Verhältnissen, können Schülerinnen und Schüler der Klassenstufen 6 bis 10 einmal in die nächstniedrigere Klassenstufe zurücktreten; in Ausnahmefällen können Schülerinnen und Schüler ein zweites Mal zurücktreten.

(2) Ein Zurücktreten aus einer Klassenstufe, die wiederholt wird, oder in eine Klassenstufe, die wiederholt wurde, ist nicht möglich.

(3) Die Eltern können das Zurücktreten bis zum letzten Unterrichtstag vor den Osterferien beantragen. Über den Antrag entscheidet die Klassenkonferenz. Wird dem Antrag stattgegeben, besuchen die Schülerinnen und Schüler unverzüglich den Unterricht der nächstniedrigeren Klassenstufe.“

Für die Oberstufen gelten andere Regelungen.

§ 71: Versetzung in besonderen Fällen

„Schülerinnen und Schüler können abweichend von den Bestimmungen der §§ 65, 66 und 67 in besonderen Fällen, wie längerer Krankheit, Wechsel der Schule während des Schuljahres, außergewöhnlichen Entwicklungsstörungen, besonders ungünstigen häuslichen Verhältnissen oder einseitiger Begabung versetzt werden, wenn dies bei Würdigung ihrer Gesamtpersönlichkeit, ihrer besonderen Lage, ihres Leistungsstandes, einschließlich des Leistungsstandes im wahlfreien Unterricht, und ihres Arbeitswillens gerechtfertigt und eine erfolgreiche Mitarbeit in der nächsthöheren Klassenstufe zu erwarten ist.“

Ein entsprechender schriftlicher Antrag muss der Schule ggf. bis spätestens einen Monat vor dem letzten Unterrichtstag vorliegen.

8. Hinweis zum Verlassen des Schulgeländes während der Unterrichtszeit

An dieser Stelle möchte ich ausdrücklich darauf hinweisen, dass Schülerinnen und Schüler der **Sekundarstufe I** während der Pausen und möglicher Freistunden (für Schülerinnen und Schüler mit Ethikunterricht statt Religionsunterricht) das **Schulgelände nicht verlassen** dürfen. Die Pausen sind auf dem Schulhof zu verbringen. Die Ethik-schülerinnen und -schüler müssen sich während des Religionsunterrichts in der Bibliothek aufhalten. Falls der Religionsunterricht in Randstunden stattfindet, beginnt der Unterricht für die Ethikschülerinnen und -schüler später bzw. endet vorzeitig. Alle Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I dürfen das Schulgelände erst nach Unterrichtsschluss verlassen. Die Treppe zur Jahnstraße und die Philipp-Fauth-Straße gehören nicht zum Schulgelände.

9. Hausaufgabenkonzept

Nach § 51 (2) ÜSchO muss jede Schule im Einvernehmen mit dem Schulelternbeirat ein Hausaufgabenkonzept erstellen. In diesem Hausaufgabenkonzept müssen die Grundsätze über den Umfang und die Verteilung von Hausaufgaben festgelegt werden. Ein solches Konzept ist unter Mitwirkung der Eltern entwickelt worden. Die Gesamtkonferenz

vom 10.01.2012 hat diesem Konzept zugestimmt. Den Wortlaut des Hausaufgabenkonzepts finden Sie auf unserer Homepage.

10. Mediation am Sickingen-Gymnasium

An unserer Schule gibt es seit einigen Jahren die Streitschlichtung (Mediation). Ausgebildete Schülerinnen und Schüler agieren als Streitschlichterinnen und Streitschlichter bei Problemen in der Schülerschaft. Sie schlichten bei Streitigkeiten unter Schülerinnen und Schülern. Die Streitschlichter führen die streitenden Parteien zu einem Gespräch zusammen und erarbeiten eine beiderseitig akzeptierte Lösung. Diese Lösung wird anschließend überprüft. Dies ist eine stark schülerorientierte Methode, die seit einigen Jahren erfolgreich an unserer Schule angewendet wird.

11. Schulfest

Am 15.06.2012 werden wir mit der gesamten Schulgemeinschaft ein Sommerfest feiern. Ein Arbeitskreis - bestehend aus Lehrern, Schülern und Eltern, der von Herrn Hauer geleitet wird - kümmert sich um die Planung des Festes. Wir würden uns freuen, wenn Sie mit Ihrem Kommen und ggf. auch Ihrer Unterstützung zum Gelingen des Festes beitragen könnten.

12. Jahresbericht für das Schuljahr 2011/12

Zum Ende des Schuljahres soll wieder ein Jahresbericht der Schule mit vielen Informationen und Bildern erscheinen. Wir gehen davon aus, dass alle Schülerinnen und Schüler (ausgenommen Geschwister) einen Jahresbericht beziehen möchten und haben daher den Preis (4 Euro) entsprechend kalkuliert.

13. Fahrtkosten, Hinweis an die Eltern unserer Schüler in den 10. Klassen

Ab dem neuen Schuljahr werden die Kosten für die Fahrkarten aller Schülerinnen und Schüler der Sekundarstufe I vom Schulträger übernommen. Mit dem Eintritt in die MSS werden die Fahrtkosten zur Schule nur einkommensabhängig auf besonderen Antrag übernommen. Wie alljährlich erhalten die Schülerinnen und Schüler der 10. Klassen rechtzeitig ein Informationsblatt.

14. Schulbuchausleihe

Die Schulbücher für die Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen 5 – 13 können ausgeliehen werden, allerdings nur bis zu einer bestimmten Einkommensgrenze unentgeltlich. Informationen dazu finden Sie im Internet unter <http://lmf-online.rlp.de>. Sie werden auch in Elternbriefen über das Verfahren der Schulbuchausleihe näher informiert.

15. Der Förderverein des Gymnasiums stellt sich vor

Liebe Eltern, die Freunde des Sickingen-Gymnasiums Landstuhl unterstützen seit 24 Jahren die Schule durch Anschaffungen, Bezuschussung von Schulfahrten und stellen sicher, dass auch Kinder finanzschwächerer Familien an allen Schulfahrten teilnehmen können. Im vergangenen Jahr hat der Verein für den Chor, das Orchester und den Schulsanitätsdienst Polohemden mit Schullogo angeschafft und zum ersten Mal sein Sommerfest zu einem neuen Termin und in neuem Rahmen durchgeführt.

Über die weiteren Aktivitäten des Fördervereins können Sie sich auf der Homepage: <http://www.freunde-sgl.de/> informieren. Ein Verein lebt mit und für seine Mitglieder. Wir würden uns sehr freuen, wenn noch mehr Eltern, Ehemalige und gerne auch Schülerinnen und Schüler dem Verein beitreten und so unsere Schule unterstützen. Auch hierzu finden Sie ein Formular auf der Homepage. Für Fragen steht Ihnen auch gerne Herr Dick in der Schule Rede und Antwort.

(hier abtrennen)

Empfangsbestätigung:

Schüler/in:

Klasse:

Ich bestätige den Empfang des Elternbriefes Nr. 3 im Schuljahr 2011/12.

Ich bestelle einen Jahresbericht (4 Euro)

() ja () nein (bitte ankreuzen)

Datum:
(Unterschrift d. Erziehungsberechtigten)